

Denktionary – ein wikibasiertes Wörterbuch des Denkwerk-Projektes

Das Denkwerk-Projekt „Schüler machen Wörterbücher – Wörterbücher machen Schule“

Das Projekt „Schüler machen Wörterbücher – Wörterbücher machen Schule“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Abteilung Lexik des Instituts für Deutsche Sprache, dem Lehrstuhl „Germanistische Linguistik“ der Philosophischen Fakultät an der Universität Mannheim, dem Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Mannheim und der Albertus-Magnus-Schule in Viernheim.

Gefördert wird das Projekt durch das Denkwerk-Programm der Robert Bosch Stiftung.

Das Ziel des Projektes ist es, den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern die Methoden zur empirischen Erforschung von Sprache in ihrem Gebrauch zu vermitteln, insbesondere in den Bereichen der Korpuslinguistik und der korpusbasierten Lexikografie.

Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit der softwaregestützten Analyse von Textkorpora sowie mit offenen Wissensressourcen wie dem Wiktionary und der Wikipedia und schreiben auf dieser Grundlage eigene wikibasierte Wörterbuchartikel.

Die Schülerinnen und Schüler werden von den studentischen Mentorinnen und Mentoren unterstützt.

Im Laufe des Projektes werden die erarbeiteten Materialien auch so aufbereitet, dass sie ebenfalls in anderen schulischen Kontexten genutzt werden können.

Die Schülerinnen und Schüler der zehnten Klasse der Albertus-Magnus-Schule erstellten im Schuljahr 2017/18 Wörterbuchartikel zu den weiß hinterlegten Wörtern. Die grau hinterlegten Wörter bearbeiteten in der 1. Runde Schülerinnen und Schüler des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums.



Das Verb wischen (bearbeitet von Timo Winkenbach und Silas Chritz)

Wörterbuchartikel zu wischen

wischen

Verb

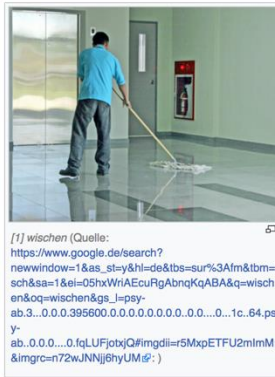
Table with 3 columns: Person, Wortform, and conjugated forms of 'wischen' (ich wische, du wischst, etc.).

Worttrennung:

wischen

Bedeutungen:

- [1] etwas weg-, saubermachen oder entfernen
[2] eine Ohrfeige verpassen oder leicht schlagen
[3] einen leichten Stromschlag bekommen
[4] einen Touchscreen bedienen, indem man mit leichten Berührungen mit dem Finger in eine Richtung über das Display streicht
[5] etwas leicht berühren



[1] wischen (Quelle: https://www.google.de/search?newwindow=1&as_st=y&hl=de&tb=ur%3Afr&itbm=isch&sa=1&ei=05hxWIAEcuRgAbnqKqABA&q=wisch...

Alle weiteren Formen: Flexion wischen

Beispiele:

- [1] Um den Staub von den hohen Möbeln zu wischen, sei er zu klein.
[2] Wer als Zuschauer dazwischen „babbelt“, kriegt eine „gewischt“.
[3] Damit man an einer ausgeschalteten Lampe keine gewischt kriegt, müsste theoretisch jedes Gerät mit einem zweifach schließenden Schalter vom Stromnetz getrennt werden, aber macht ihr das wirklich?
[4] Ich habe Kunold am Hemd gepackt, wir sind ins Gebüsch gefallen und ich habe ihm leicht eine gewischt, ihn jedoch nicht geschlagen.
[5] am Tor vorbei wischen

Materialsammlung zu wischen

Beobachtungen:

Es konnten keine Beispiele für Gegenwörter bei [2], [3], [4] und [5] gefunden werden. Es konnten keine Beispiele für Ober- und Unterbegriffe gefunden werden.

Belegammlung:

- Sie bohren Löcher in die Strohbällen und beleuchten sie mit Strehzhölzern und Kerzen.
Der junge Mann wischte seine Stirn mit einem grellroten Taschentuch ab und hielt plötzlich inne, als ihm ein Gedanke durch den Kopf schoss.
Schnell greife ich zum Putzkessel, spüle die Haare mit dem Schlauch weg und schrubbe den Boden.
Der Junge besuchte die Schulen und schon vor der ersten Kochstunde duftete es köstlich aus Pfanne und Backofen, wenn der mittlerweile nicht mehr ganz kleine Bube in der Küche hantierte.

Ausfühlich dazu:

Kookkurrenzanalyse zu wischen